

Beschlussvorlage

zur Behandlung im: **Gemeinderat**

Vorberatung im: -----

Betreff: Anträge der Gemeinderatsfraktionen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2007

Bezug: Vorlage 400/2006 Entwurf Haushaltsplan 2007

Anlagen: 3 Bezeichnung: Anträge der Gemeinderatsfraktionen

- zum Entwurf der Haushaltssatzung 2007 (Anlage 1: Verwaltungshaushalt, Anlage 2: Vermögenshaushalt),
 - zum Wirtschaftsplan 2007 des Städtebaulichen Entwicklungsbereichs "Stuttgarter Straße/Französisches Viertel" (Anlage 3)
-

Zusammenfassung:

In den beigefügten Anlagen sind die Anträge aller Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsplan 2007 und zu den Wirtschaftsplänen 2007 zusammengefasst, über die Beschluss gefasst werden muss. Soweit in den Anlagen zur Vorlage aus Platzgründen der Wortlaut der Anträge gekürzt werden musste, wird auf die die zusätzlichen Informationen in den Originalanträgen der Fraktionen verwiesen.

Zum Stellenplan des Haushaltsplans gibt es folgenden Änderungsantrag:

TÜL-L:

- Die Stadt leistet sich 50.000 EUR für eine dringend benötigte Stelle in der Schulsozialarbeit (siehe hierzu weitere Ausführungen im Antrag der TüL-L)

AL/Grüne:

- Aufstockung Stelle Betreuung selbstverwaltete Jugendhäuser auf 50% (+12.500 EUR)
- Ergänzung 1 Stelle im Hochbauamt ab 04/2007 (3/4 von 50.000 EUR) zur Stärkung der Planungsleistung; 1 Stelle im Hochbauamt ab 04/2007 Technisches Energiemanagement 3/4 von 40.000 EUR); Sperrvermerk: Freigabe durch den Gemeinderat

Zum Stellenplan des Wirtschaftsplans der Stadtbaubetriebe gibt es folgenden Änderungsantrag:

UFW/W.U.T.:

- Schaffung von 1 Stelle Führungsunterstützung für den Leiter der Stadtbaubetriebe

1. Änderungsanträge der Fraktionen zum Verwaltungshaushalt 2007

Seite	UA	Grupp.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	lt. Entwurf + Änd. d. Vw. in EUR	AL/Grüne 12	UFW/W.U.T. 11	CDU 9	SPD 9	TÜL-L 4	FDP 3	Bemerkungen
75/76	SN 2	5009.000	Sammelnachweis 2 Gebäudeunterhaltung	2.547.500	Einseitige DF zu den Personalaus- gaben			2007:+400.000 2008:+500.000 2009:+500.000 2010:+500.000 2011:+500.000			AL/Grüne: Einseitige Deckungsfähigkeit der Personalkosten zu SN 2 in Höhe von 200.000 EUR; Erhöhung der Sanierungsmittel, um mehr Generalsanierungen, bzw. energetische Sanierungen (evtl. auch Referenzprojekt im KFW 40 - oder Passivstandard durchführen zu können) Hinweis der Verwaltung: Umsetzung möglich durch Anbringung eines Haushaltsvermerks: Wenigerausgaben bei den Personalkosten bis zu einer Höhe von 200.000 EUR sind im Haushaltsvollzug für Mehrausgaben im SN 2 zu verwenden, Beschlussfassung durch den Gemeinderat. SPD: Sanierungsliste Hochbau
75/76 250	SN 2 6010	5009.000	Sammelnachweis 2 Topf für unvorhergesehene Instandsetzungsmaßnahmen	300.000						-150.000	
106	0000	6620	Gemeindeorgane Geschäftsausgaben der Fraktionen	16.100		-5.000					UFW/W.U.T.: Rückzahlung, geringerer Bedarf Hinweis der Verwaltung: Zur Reduzierung der Geschäftsausgaben ist ein Gemeinderatsbeschluss erforderlich.
112	0200	6795.000	Fachbereich Interne Dienste - Kommunales Innere Verrechnung, Leistungen Kopiercenter (Ausgaben)	42.000		-5.000					UFW/W.U.T.: 10% Einsparung bei Vorlagen und Sonderdrucken, elektronische Übermittlung von Vorlagen
143	0620	1695.000	Kopiercenter Innere Verrechnung (Einnahmen)	446.600		-5.000					TÜL-L: Auf Wunsch Übersendung der Gemeinderatsvorlagen per E-Mail, Einsparung Papier (siehe hierzu weitere Ausführungen im Antrag der TÜL-L)
		5730.000	Materialkosten	35.750		-5.000					
139	0550	7000.000	Kompetenz-Center Frauenbeauftragte (Gleichstellungsbeauftragte) Zuschüsse an Frauenvereine	156.710				+8.800 Sperrvermerk			SPD: Sperrvermerk: Projektehaus +5.600 EUR, Frauen helfen Frauen +3.200 EUR
150	1100	1001.000	Öffentliche Ordnung Gebühren Ordnung und Gewerbe	360.000	+30.000						AL/Grüne: Anpassung an das Jahresergebnis 2006 Hinweis der Verwaltung: Der Antrag wird von der Verwaltung übernommen.
150	1100	1002.000	Öffentliche Ordnung Gebühren Bürgerdienste	420.000	-40.000						AL/Grüne: Anpassung an das Jahresergebnis 2006 Hinweis der Verwaltung: Der Antrag wird von der Verwaltung übernommen.
188	2910	4000.000	Schulsozialarbeit / Hausaufgabenhilfe Personalausgaben	226.110					+50.000		TÜL-L: Die Stadt leistet sich 50.000 EUR für eine dringend benötigte Stelle in der Schulsozialarbeit (siehe hierzu weitere Ausführungen im Antrag der TÜL-L).
203	3212	5710.000	Stadtmuseum Museumspädagogik	neue HHSte	+5.000						
206	3300	7070.100	Theater, Konzerte, Musikpflege Sonderzuschuss Strukturreform Tübinger Musikschule	40.000	-30.000 Sperrvermerk		-40.000				AL/Grüne: Der Zuschuss war auf 2006 begrenzt; Sperrvermerk: Freigabe durch Kultur-, Schul- und Sportausschuss CDU: Zuschuss wurde schon in 2006 geleistet, nicht zwei Jahre in Folge

1. Änderungsanträge der Fraktionen zum Verwaltungshaushalt 2007

Seite	UA	Grupp.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	lt. Entwurf + Änd. d. Vw. in EUR	AL/Grüne 12	UFW/W.U.T. 11	CDU 9	SPD 9	TÜL-L 4	FDP 3	Bemerkungen
208	3400	7000.000	Sonstige Kunstpflege Zuschüsse an Kulturvereine	452.330	-15.165 +9.145 Sperrvermerk Vergabe im KuSS 6.020	-15.165 oder Sperrvermerk	-12.000 +6.000	+9.500 Sperrvermerk 15.165	+75.000	Umschichtung -12.000 -3.165 +3.165	AL/Grüne: Zentrum Zoo -15.165 EUR, Jazz & Klassik Tage +2.645 EUR, Institut +1.500 EUR, d.a.i. +5.000 EUR; 12.000 EUR Franz. Filmtage Sperrvermerk: Freigabe durch den Kultur-, Schul- und Sportausschuss; Rest: Vergabe durch den Kultur-, Schul- und Sportausschuss CDU: Keine Zuschusserhöhung für Französische Filmtage (Gleichbehandlung) -12.000 EUR, Zuschuss an d.a.i. erhöhen, da Landeszuschuss geringer wird +6.000 EUR. SPD: Zuschuss an d.a.i. +7.000 EUR, Jazz & Klassik-Tage 2.500 EUR, Sperrvermerk für Ansatz Zentrum Zoo 15.165 EUR, 2%-ige Erhöhung wir nicht weitergegeben, Terre de femmes 5.000 EUR, Rest an Projektmittel, daraus Zuschuss für Freilichttheater UFW/W.U.T.: Betrifft Zuschuss Zentrum Zoo, Anbringung Sperrvermerk TÜL-L: Die Töpfe für die Kultur- und Sozialinitiativen werden jeweils um 75.000 EUR, insgesamt also 150.000 EUR erhöht, um die die dringenden Anforderungen der oft ums Überleben kämpfenden Initiativen erfüllen zu können (siehe hierzu weitere Ausführungen im Antrag der TÜL-L). FDP: Umschichtungen von -15.165 EUR Zentrum Zoo zu Jazz & Klassik-Tage +3.165 EUR, Verein Kulturnetz HHSt. 1.3400.7040.000 (siehe nächste Zeile) +12.000 EUR
208	3400	7040.000	Sonstige Kunstpflege Zuschuss an Serviceeinheit Kultur / Kulturnetz	0	+12.000					+12.000 Umschichtung	AL/Grüne: Analog Serviceeinheit Soziales FDP: Umschichtung von +12.000 EUR von der HHSt. 1.3400.7000.000 Zuschuss an Kulturvereine (siehe vorgangegangene Zeile)
209	3500	7010.000	Volkshochschule Zuschuss an die Volkshochschule	271.990			+150.000	+350.000			CDU: Dringende Dachsanierung SPD: Dachsanierung <u>Hinweis der Verwaltung:</u> Vorlage derzeit in Arbeit
221	4300	7150.000	Gemeinnützige Altenhilfe Tübingen gGmbH Zuschuss an AHT	0					+150.000		TÜL-L: Die Altenhilfe erhält 150.000 EUR, um durch einige Personalstellen mehr eine menschenwürdige Versorgung unserer älterer Mitbürger sicher zu stellen (siehe hierzu weitere Ausführungen im Antrag der TÜL-L).
227	4600	4000.000	Jugendhäuser/Offene Jugendarbeit Personalausgaben	878.170	+12.000						AL/Grüne: Aufstockung Stelle Betreuung selbstverwaltete Jugendhäuser auf 50 %
227	4600	5009.000	Jugendhäuser / Offene Jugendarbeit Gebäudeunterhaltung - SN 2	39.500	+28.000						AL/Grüne: Gesondert ausgewiesen (nicht aus HH-Titel Unvorhergesehenes) Jugendzentrum Karlstraße, Sanierung von Disco 18.000 EUR, WCs 10.000 EUR

1. Änderungsanträge der Fraktionen zum Verwaltungshaushalt 2007

Seite	UA	Grupp.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	lt. Entwurf + Änd. d. Vw. in EUR	AL/Grüne 12	UFW/W.U.T. 11	CDU 9	SPD 9	TÜL-L 4	FDP 3	Bemerkungen
229	4601	7050.000	Förderung der Jugendhilfe Zuschüsse an Einrichtungen der Jugendhilfe	neue HHSte				+2.000			SPD: Zuschuss an Zirkus Zambaioni
233 235 236	4641 4642 4643	1100.000	Kindergärten, Kindertageseinrichtungen, Schülerhorte Betreuungsgebühren	1.749.700					-1.749.700		TÜL-L: Die Stadt Tübingen streicht die Betreuungsgebühren für die Kindergärten (296.000 EUR), die der Kinderbetreuungseinrichtungen (1.370.500 EUR) und der Schülerhorte (83.000 EUR), also zusammen 1.749.700 EUR, genau die Summe, die die Stadt jährlich durch die Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer von 410 auf 470 Punkte mehr einnimmt. Dass der Tübinger "Kindersommer" für Familien, die ALG II beziehen, kostenlos sein muss, ist keine Frage für eine einigermaßen sozial denkende Stadt und fällt finanziell kaum ins Gewicht (siehe hierzu weitere Ausführungen im Antrag der TÜL-L).
240	4700	7000.000	Förderung der Wohlfahrtspflege Zuschüsse an soziale Einrichtungen	238.500	+5.000				+75.000		AL/Grüne: Aufstockung: Reserve für Nottfälle TÜL-L: Die Töpfe für die Kultur- und Sozialinitiativen werden jeweils um 75.000 EUR, insgesamt also 150.000 EUR erhöht, um die die dringenden Anforderungen der oft ums Überleben kämpfenden Initiativen erfüllen zu können (siehe hierzu weitere Ausführungen im Antrag der TÜL-L).
244	5200	7000.000	Umweltschutz Zuschüsse für laufende Zwecke	15.150	+4.850	+5.000					AL/Grüne: Ansatz wurde 2004 von 17.000 EUR auf 15.150 EUR gekürzt, für Projektförderung UFW/W.U.T.: Elektrosmog betreffend: Zuschüsse oder Unterstützung betroffener Bürger bei Nachrüstungen für Kontrollmessungen
247	5611	7150.000	Sporthalle Europastraße Zuschuss an TSB GmbH	294.770				+45.100			SPD: Kürzung nach 1. Änderungsliste wird nicht vorgenommen, Einstieg in Rücklagenbildung Hinweis der Verwaltung: Vorlage derzeit in Arbeit
248	5800	6753.000 8490.000	Park- und Gartenanlagen Ersätze an den Eigenbetrieb SBT Budgetübertrag, Restmittel des Vorjahres	506.500 0				-60.000			UFW/W.U.T.: Dünge- und Lockerungsmaßnahmen Platanenallee, Kürzung Planansatz 2007; stattdessen Übertragung von Haushaltsausgaberesten 60.000 EUR
250	6010	4000.000	Hochbauamt Personalausgaben	564.820	+67.500 Sperrvermerk						AL/Grüne: Ergänzung 1 Stelle im Hochbauamt ab 04/2007 (3/4 von 50.000 EUR) zur Stärkung der Planungsleistung; 1 Stelle im Hochbauamt ab 04/2007 Technisches Energiemanagement 3/4 von 40.000 EUR); Sperrvermerk: Freigabe durch den Gemeinderat
250	6010	6010.000	Hochbauamt Aufträge an Energieberater	neue HHSte	+15.000						AL/Grüne: Ergänzung der Sanierungsliste Hochbau durch Energiegutachten für Gebäude mit hohem Einsparungspotential Vorschlag der Verwaltung: Finanzierung aus der Deckungsreserve Klimaschutz
252	6110	6011.000	Stadtplanung Aufträge an Planer u.a.	110.000	+40.000	+25.000					AL/Grüne: Erhöhung der Planungskapazitäten für die Entwicklung innerstädtischer Brachflächen UFW/W.U.T.: Anteilige Planungskosten Bahnstufenunterführung

1. Änderungsanträge der Fraktionen zum Verwaltungshaushalt 2007

Seite	UA	Grupp.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	lt. Entwurf + Änd. d. Vw. in EUR	AL/Grüne 12	UFW/W.U.T. 11	CDU 9	SPD 9	TÜL-L 4	FDP 3	Bemerkungen
262	6750	5720.000	Straßenreinigung Streumaterial	80.000	-20.000	-20.000					AL/Grüne: Milder Winter UFW/W.U.T.: Geringerer Januar-Bedarf 2007
263	6800	1110.000	Parkierungseinrichtungen Parkgebühren	1.610.000				+6.000			
274	7630	1420.000	Plakatwerbung Verpachtung des Plakataschlags	80.000				+5.000			
284	7930	5000.000	Fest- und Messeplatz Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	50.000	-25.000						AL/Grüne: Ca. 25.000 EUR laufender Unterhalt, ca. 25.000 EUR provisorische Parkplätze (siehe Vermögenshaushalt)
285	7950	6320.000	Wirtschafts- und Gewerbeförderung Mietverbilligung für Existenzgründer	40.000		-35.000					UFW/W.U.T.: Übertragung von 30.000 EUR HH-Rest aus dem Jahr 2006
285	7950	7150.000	Wirtschafts- und Gewerbeförderung Zuschuss an Wirtschaftsförderungsgesellschaft	177.000				+50.000 Sperrvermerk			SPD: Sperrvermerk: Operative Stärkung der WIT z.B. Stadtmarketing
285	7950	6310.000	Wirtschafts- und Gewerbeförderung Mietzuschüsse Technologieförderung Reutlingen/Tübingen GmbH	660.000					-500.000		TÜL-L: Kosteneinsparung von 500.000 EUR, Der Zweck des Technologieparks kann von der reinen Fixierung auf Biotechnologie auf einen Technologiepark für alle Zukunftstechnologien erweitert werden (Solar, Biorohstoffe) (siehe hierzu weitere Ausführungen im Antrag der TÜL-L).
288	8300	2100.000	Stadtwerke Jahresgewinn	1.800.000			Verzicht auf höhere Gewinnaus- schüttung				CDU: Auf höhere Gewinnausschüttung wird verzichtet. Dafür werden zur Stärkung der Innenstadt die Parkgebühren zunächst für 1 Jahr nachmittags zw. 16 u. 20 Uhr sowie samstags für die ersten beiden Stunden erlassen (Abmangel ca. 180.000 EUR), (gilt für die beiden Parkhäuser König und Metropol) <u>Hinweis der Verwaltung:</u> Zuständigkeit für Parkgebühren liegt beim Aufsichtsrat SWT
292	8800	1420.000	Allgemeines Grundvermögen Pachtzinsen	210.000				+10.000			
296	9000	0010.000	Allgemeine Finanzwirtschaft Grundsteuer B	12.310.000		-1.000.000	-1.000.000		-2.010.000 Kompromiss: -1.000.000	-400.000	CDU: Rücknahme des unnötigen Vorratsbeschlusses UFW/W.U.T.: Senkung des Hebesatzes auf 450 TÜL-L: Wiederholung des Antrags vom letzten Jahr, den Hebesatz der Grundsteuer B ab 2007 auf 410 Punkte zurückzuführen. Fraktion kann den Kompromissvorschlag 470 Punkte mittragen unter der Bedingung, dass der Mehrertrag aus der Hebesatzerhöhung auf 450 Punkte den am stärksten belasteten Bürgern, denen mit Kindern zurückgegeben (siehe hierzu weitere Ausführungen im Antrag der TÜL-L). FDP: Neufestsetzung auf 475 Punkte

1. Änderungsanträge der Fraktionen zum Verwaltungshaushalt 2007

Seite	UA	Grupp.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	lt. Entwurf + Änd. d. Vw. in EUR	AL/Grüne 12	UFW/W.U.T. 11	CDU 9	SPD 9	TÜL-L 4	FDP 3	Bemerkungen
296	9000	0030.000	Allgemeine Finanzwirtschaft Gewerbesteuer	29.500.000			+502.000	+1.500.000	+400.000		CDU: Annahme auch in 2. Änderungsliste vom 31.01.07 noch zu gering TÜL-L: Gegenfinanzierung der Mehrausgaben durch eine weitere Erhöhung des Planansatzes für die Gewerbesteuereinnahmen um 400.000 EUR (gegenüber der jüngst schon aufgestockten Annahme der Verwaltung), (siehe hierzu weitere Ausführungen im Antrag der TÜL-L).
		8100.000	Gewerbesteuerumlage	5.880.560			+101.790	+304.170	+81.110		
296	9000	0100.000	Allgemeine Finanzwirtschaft Gemeindeanteil an der Einkommen- und Lohnsteuer	28.274.600			+560.000				CDU: Bessere Konjunktur, Mehreinnahmen zu erwarten, Ansatz ca. 2 % plus
296	9000	0410.000	Allgemeine Finanzwirtschaft Finanzzuweisungen des Landes nach § 5 FAG (Schlüsselzuweisungen)	28.446.750			+300.000		+700.000		CDU: Bessere Einnahme bei Land und Kommunen, Ansatz ca. 1 % plus TÜL-L: Gegenfinanzierung der Mehrausgaben durch eine weitere Erhöhung des Planansatzes der Finanzzuweisungen um 700.000 EUR (siehe hierzu weitere Ausführungen im Antrag der TÜL-L).
	Epl. 0 bis 9	4000.000	Personalausgaben der Ämterbudgets	42.072.540	-220.000 Außerdem einseitige DF der Personalausgaben zu den Ausgaben des SN 2		-400.000	-830.000	-500.000	-758.000	AL/Grüne: 0,5 % der Summe der Personalausgaben als Einsparauflage; außerdem einseitige Deckungsfähigkeit zu SN 2 in Höhe von 200.000 EUR (Wenigerausgaben bei den Personalkosten für Mehrausgaben im SN 2); Erhöhung der Sanierungsmittel, um mehr Generalsanierungen, bzw. energetische Sanierungen (evtl. auch Referenzprojekt im KFW 40 oder Passivstandard durchführen zu können) CDU: Lineare Kürzung der Personalausgaben wegen Wiederbesetzungssperre und Fluktuation, ca. 2 % der Personalausgaben UFW/W.U.T.: Unbesetzte Stellen FDP: 1% pauschale Kürzung 400.000 EUR plus Quasi-Globale Minderausgabe in Höhe von 385.000 EUR für einen Teil der Mehrausgaben bei Hauptgruppen 5/6 Sachausgaben und 7 Zuweisungen und Zuschüsse, siehe Anträge zur Finanzplanung
	Epl. 0 bis 9	6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	6.889.150						-26.000	FDP: Leichte Kürzungen auch beim SBT
	Epl. 0 bis 8	5480.000	Bewirtschaftungskosten aller UA	3.285.140					-300.000		TÜL-L: Wiederholung des Einsparantrags vom letzten Jahr: Die Nebenkosten der Gebäude werden mit 300.000 EUR niedriger angesetzt.
	Epl. 0 bis 8	XXXX.XXX	Ausgaben für externe Beratung und Matrix-Organisation						-200.000		TÜL-L: Wenigerausgaben für externe Beratung und Matrix-Organisation (siehe hierzu weitere Ausführungen im Antrag der TÜL-L)
298	9100	8500.000	Allgemeine Finanzwirtschaft Deckungsreserve Klimaschutz	400.000						-400.000	FDP: Übertragene Mittel in Höhe von 500.000 EUR für den Beginn ausreichend (siehe Anträge zur Finanzplanung)

2. Änderungsanträge der Fraktionen zum Vermögenshaushalt 2007 und Investitionsprogramm

Seite	UA	Grupp.	VKZ	Bezeichnung der HHSt.	lt. Entwurf + Änd. d. Vw. in EUR	AL/Grüne 12	UFW/W.U.T. 11	CDU 9	SPD 9	TüL-L 4	FDP 3	Bemerkungen
303/ 304	0000	9350.000	0101	Gemeindeorgane Neue Bestuhlung Sitzungssaal	neue HHSte			+35.000				CDU: Neue Bestuhlung Sitzungssaal, Rathaus Am Markt 1
310	1100	9400.000	1000	Taubenturm Alter Botanischer Garten Baumaßnahmen	22.500		Sperrvermerk					UFW/W.U.T.: Sperrvermerk und evtl. Freigabe durch den Verwaltungsausschuss, wenn Betreuung geregelt.
318	2130	9440.000	0101	Hauptschule Innenstadt Kleinspielfeld	0		Übertragung mit Sperrvermerk					UFW/W.U.T.: Mittelübertragung mit Sperrvermerk, Freigabe durch den Planungsausschuss
334	3300	9870.000	1700	Theater, Konzerte, Musikpflege Baukostenzuschüsse	neue HHSte			+6.000	+20.000 Sperrvermerk			CDU: Baukostenzuschuss an Musikverein Hagelloch SPD: Bauzuschüsse an gemeinnützige Vereine, Sperrvermerk: Kriterienkatalog ist aufzustellen (z.B. Kinder- und Jugendbetreuung)
336	3600	9870.000	0101	Heimatpflege Baukostenzuschuss an Verein Haagasse 26b	neue HHSte	+15.000						AL/Grüne: Kulturdenkmal, ältestes Wohngebäude der Unterstadt - kulturelle Nutzung; Belegungsrecht durch die Stadt, Freigabe durch Kultur-, Schul- und Sportausschuss
336	3600	9871.000	0101	Heimatpflege Baukostenzuschuss an Nonnenhaus	neue HHSte	+10.000						AL/Grüne: Zur Entlastung, da Sonderstatus, von HHSte 2.6150.9870.000-0101 Zuschüsse für Stadt- und Ortsbildpflege
346	5500	9870.000	0101	Förderung des Sports Bauzuschüsse an Vereine	20.000			+20.000				CDU: Aufstockung Zuschusstopf, da Antragsstau
347	5600	9500.000	1300	Sportplatz Bühl Hauptspielfeld	neue HHSte				2008: 95.000			SPD: Teilsanierung (Rasen)
347	5600	3670.000	1500	Kunstrasenplatz Hirschau Zuschuss Württembergischer Landessportbund	0			+100.000				CDU: Ansatz gesamte Baukosten, Einnahme WLSB-Zuschuss und Eigenbeteiligung TSV Hirschau FDP: 25% Eigenanteil des Vereins, siehe WLSB-Richtlinien
		9870.000	1500	Zuschuss Sportverein Hirschau	231.000			+100.000			-50.500	
348 423	5610	9450.000	1000	Turnhalle Feuerhägle Umbau zur Mehrzweckhalle	0						2008: -400.000 2009: +400.000	
348	5610	9400.000	1200	Rammerhalle Weilheim Neuer Vorhang	neue HHSte				+3.000			SPD: Gesamtkosten 4.000 EUR, Rest wird von Weilheimer Vereinen finanziert.
357	6150	9600.000	1010	Stärkung der Altstadt Lichtkonzept, Touristenleitsystem	35.000			-20.000				CDU: wünschenswert, nicht dringend notwendig
357	6151	9870.000	0101	Stadtsanierung Zuschüsse für Stadt- und Ortsbildpflege	20.000		+10.000					UFW/W.U.T.: Vermeidung von Härten

2. Änderungsanträge der Fraktionen zum Vermögenshaushalt 2007 und Investitionsprogramm

Seite	UA	Grupp.	VKZ	Bezeichnung der HHSt.	lt. Entwurf + Änd. d. Vw. in EUR	AL/Grüne 12	UFW/W.U.T. 11	CDU 9	SPD 9	TüL-L 4	FDP 3	Bemerkungen
358	6300	9504.000	0101	Gemeindestraßen Aktivierung Fußwegeverbindungen	2007: 0, VE 2008: 20.000	2007:+20.000 2008:-20.000						AL/Grüne: Schon jetzt, nicht erst VE für 2008
358	6300	9503.000	0101	Gemeindestraßen Generalsanierung von Straßen	500.000			+500.000				CDU: Abbau Sanierungsrückstand Hinweis Verwaltung: Sämtliche Straßenbaumaßnahmen müssen im Haushaltsvollzug als Einzelmaßnahme haushaltsstellengenau verbucht werden. Die Verwaltung wird spätestens mit der Jahresrechnung 2007 die Umschichtung der Haushaltsmittel nach Beschlussfassung durch den Gemeinderat vornehmen.
358	6300	9520.000	0103	Bachgasse / Lazarettgasse Umgestaltung	0						2008: +245.000 2009: -245.000	FDP: Vorziehen, wie Finanzplanung 2006
359 427	6300	9520.000	0108	Indianersteg Sanierung	0						2008: -210.000 2009: +210.000	
360 427	6300	9550.000	0950	Sonfienstr. / westl. Mauerstr. Generalsanierung	0						2009: -390.000	
362	6300	9550.000	1600	Verbindungsstraße B 28 - Roseck Generalsanierung	100.000						-100.000	FDP: Keine obere Priorität (wie Finanzplanung 2006) Vorschlag der Verwaltung: Anbringung eines Sperrvermerks: Freigabe durch den Gemeinderat
366	6300	9560.000	0101	Wasserläufe, Wasserbau Hochwasserschutz für Lustnau	0						2008:+1.025.000 2009:-1.025.000	FDP: Anschlussfinanzierung sicherstellen
366 430	6900	9550.000	1011	Ammerumgestaltung Alter Botanischer Garten Baukosten	0						2009: -130.000	
358/ 426	6300	9508.000	101	Gemeindestraßen Radwegebauprogramm	100.000			2007: -50.000 2008: +50.000				CDU: Sanierung Kapitänsweg in 2008
371	7640	9550.000	1000	Brunnenstube Lützelbrunnen Sanierung	50.000		Sperrvermerk					UFW/W.U.T.: Sperrvermerk und Besichtigung
373	7921	9610.000	0104	Regionalstadtbahn Standartisierte Bewertung nach GVFG, Anteil Stadt Tübingen	30.000		Sperrvermerk	-30.000				CDU: So lange nicht einmal Haltepunkt Mühlbachhäcker möglich, ist Stadtbahn reine Utopie. UFW/W.U.T.: Sperrvermerk, Beratung
374	7930	9500.000	1000	Fest- und Messeplatz Provisorische Parkplätze	50.000	-50.000						AL/Grüne: Kein Provisorium
387- 434	Epl. 0 bis 9			Finanzplanung								SPD: Siehe hierzu weitere Ausführungen im Antrag der SPD-Fraktion FDP: Siehe hierzu weitere Ausführungen im Antrag der FDP-Fraktion

**3. Änderungsanträge der Fraktionen zum Wirtschaftsplan 2007
des Städtebaulichen Entwicklungsbereichs "Stuttgarter Straße/Französisches Viertel" (Vorlage 328/2006):**

Seite	Ifd. Nr.	Bezeichnung	lt. Entwurf in EUR	AL/Grüne 12	UFW/W.U.T. 11	CDU 9	SPD 9	TÜL-L 4	FDP 3	Bemerkungen
	neuer HH-Titel	Ergänzung zum Naherholungskonzept Schindhau: Wegeverbesserung	0	+7.500						AL/Grüne: Bezug Vorlage 35/07, Lärmschutzwand Französisches Viertel / Naherholung Schindhau